

Start der Vorbereitungen für die neuen Blühwiesen in Allmersbach im Tal

Die Vorarbeiten für das Anlegen der Blühwiesen in Allmersbach im Tal im Bereich

der Krautgärten,

entlang des
„Schulgässles“,

unterhalb des
Kinderhauses Mozartweg

sowie beim
„Grünen Klassenzimmer“



im Rahmen des Projektes „Blühender Naturpark“ haben begonnen. Anfang September haben die Mitarbeiter unseres Bauhofs in einem ersten Schritt die ausgewählten Flächen gemäht, gefräst und umgegraben. Hiernach wurden zu groß geratene Grasstücke und unerwünschte Wurzeln entfernt. Mitte September wird diese Prozedur wiederholt, um im letzten Schritt - Ende September/Anfang Oktober - die heimischen Saadmischungen zu verteilen. Im kommenden Sommer werden dann die Blumenwiesenflächen einen neuen, optimalen Lebensraum mit einem reichhaltigen Nahrungsangebot für die vom Aussterben bedrohten Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten bieten. Erst nach einigen Jahren jedoch entwickeln sich die Blühwiesen zur vollen Blumenpracht.

Die Blumenwiesen sind durch entsprechende Hinweisschilder „Blühender Naturpark – Blumenwiesen“ gekennzeichnet.

NOTDIENSTE	S 4	VEREINE	S 9	PARTEIEN	S -
AMTLICHES	S 2	SCHULE	S 2	KINDERGÄRTEN	S -
RUFNUMMERN	S 6	KIRCHEN	S 7	SONSTIGES	S 13



AUS DER VERWALTUNG

Sprechzeiten im Rathaus Allmersbach im Tal

montags - freitags von 8.30 - 11.30 Uhr
 dienstagnachmittags von 15.30 - 18.30 Uhr
 donnerstagnachmittags von 14.00 - 16.30 Uhr
 Ihre Gemeindeverwaltung
 Telefonzentrale 07191 - 3530-0

Gemeinde Allmersbach im Tal

Rems-Murr-Kreis

Die Gemeinde Allmersbach im Tal (4.800 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Kindertagesstätte „Im Wiesental“

eine Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit.

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Zu Ihrem Aufgabenbereich zählen das tägliche Reinigen der Kindergartenräume und der Sanitäranlagen sowie der jährliche Großputz. Ihre Arbeitszeiten richten sich nach den Öffnungszeiten des Kindergartens „Im Wiesental“.

Die Gemeinde Allmersbach im Tal bietet Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit interessanten und vielseitigen Aufgabenfeldern sowie sehr guten Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir ermöglichen Ihnen an internen und externen fachbezogenen Qualifikations- und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Sie arbeiten in qualifizierten und dynamischen Teams. Zusätzlich erhalten Sie eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung.

Wir suchen eine einsatzfreudige Persönlichkeit mit Freude an der Gründlichkeit. Zuverlässigkeit und Eigeninitiative sind dabei Voraussetzung.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Meyer (Personalamt), Telefon 07191 3530-12. Wissenswertes über unsere Gemeinde finden Sie unter www.allmersbach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis Sonntag, 27.09.2020 vorzugsweise per E-Mail in pdf-Format an bewerbung@allmersbach.de oder schriftlich an das Personalamt, Gemeinde Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal. Bitte übersenden Sie uns keine Originalunterlagen, da die übersendeten Bewerbungsunterlagen ohne Rückgabe vernichtet werden.



Kinderbibliothek Allmersbach im Tal

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 15 bis 17 Uhr, während der Schulferien geschlossen, Tel: 344 460

JUGENDARBEIT

Offene und Mobile Jugendarbeit Allmersbach im Tal

Kontakt- & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Offene Jugendarbeit:

Aktuell können wir leider keine Öffnungszeiten und Angebote in der Offenen Jugendarbeit anbieten!

Kontaktzeiten Mobile Jugendarbeit:

Wir sind bei gutem Wetter montags, mittwochs und freitags in Allmersbach im Tal unterwegs! Wenn Du Dich mit uns treffen willst, ruf uns einfach auf den Diensthandys an. Wir veröffentlichen auf Instagram, Facebook und WhatsApp täglich, wer im Dienst

ist. Außerdem hast Du die Möglichkeit täglich mit einer*inem Mitarbeiter*in über das Diensthandy zu kommunizieren. Ruf einfach an oder schreib uns auf Insta, Facebook, WhatsApp oder klassisch per SMS. Wir versuchen für Einzelfallberatungen einen Ort zu finden, an dem wir ungestört reden können! Denn uns ist es wichtig, dass das Gespräch weiterhin unter uns bleibt und Du keine Angst haben musst, dass irgendjemand zuhört. Gruppenangebote können derzeit leider auch nicht stattfinden!

SENIOREN

Als bürgeraktive, familienfreundliche und demografieorientierte Kommune ist es uns ein Anliegen, Ihre Fragen rund um das Thema Seniorenarbeit in Allmersbach im Tal zu beantworten. Gerne berät Sie Frau Meyer vom Bürgerbüro oder vermittelt Sie an die entsprechenden Stellen.

Frau Meyer
 Rathaus
 Bürgerbüro
 Backnanger Straße 42
 71573 Allmersbach im Tal
 Telefon: +49 (0) 7191 3530-0
 Fax: +49 (0) 7191 3530-30
AMeyer@allmersbach.de

Sprechzeiten
 Montag bis Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
 Dienstag 15.30 - 18.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

SCHULEN

Grundschule Im Wacholder

Herbst 2020

Ferienbetreuung der Schulkinder in den Herbstferien von Montag 26.10.2019 bis Freitag 30.10.2020

Liebe Eltern,
 der Anmeldeschluss für die Herbstferien ist der 09.10.2020, Anmeldungen die danach eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden!

Sollten Sie für Ihre Schulkinder eine Betreuung benötigen, bitten wir Sie deshalb dringend den Anmeldeschluss zu berücksichtigen und die Anmeldung rechtzeitig im Rathaus abzugeben.

Die Betreuung findet in den Räumlichkeiten der Kernzeit zu den Betreuungszeiten 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr oder 17.00 Uhr statt.

Anmeldeformulare gibt es unter www.allmersbach.de/Bürger&Wohnen/Schule/Grundschule oder im Rathaus, in der Kernzeit und im Sekretariat der Schule. Ihre Gemeindeverwaltung

Kernzeitbetreuung der Grundschule Im Wacholder

Ferienbetreuung in der Kernzeit Teil 3

Die zweite Woche der Ferienbetreuung in der Kernzeit startete mit einem kreativen Angebot. Wir bastelten fliegende Fische, welche an einem Stock befestigt wurden. Diese Stöcke haben wir in der letzten Woche bei unserer Schatzwanderung gesammelt. Die Fische durften dann gleich auf dem Pausenhof ausprobiert werden. Dienstags gab es ein gemeinsames Frühstück mit leckeren Brötchen, Müsli und Obst. Danach wurden ausgiebig gemeinsam Brett-





spiele gespielt.

Am Mittwoch backten wir leckere Pizzen. Jedes Kind durfte sich seine eigene Pizza belegen. Im Anschluss haben wir diese genüsslich verspeist.

Der Tag darauf startete mit einem Spaziergang zum SportErlebnis-Park. Dort angekommen wurde zuerst gemeinsam gevespert, bevor das Toben losging.



Fotos: Köder

Zum Abschluss der Woche besuchten wir nochmals Kajas Pferdeparadies. Dort wurde wieder fleißig ausgemistet, Ponys wurden gebürstet und auf die Koppel geführt. Natürlich durften die Kinder auch dieses Mal wieder einige Runden auf den Ponys reiten. Vielen Dank an Frau Winkle, dass wir Kernzeitkinder zweimal in den Ferien zu ihr kommen durften und jeweils einen wunderschönen Vormittag erleben konnten!

Jeden Tag wurde selbstverständlich wieder viel auf dem Pausenhof getobt und am Nachmittag einige Spiele gespielt.

Ferienbetreuungsteam
Nicole und Romina

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang



Zweiter Informationstag am 26. September für Holzbläser, Blechbläser und Schlagzeug

Der zweite Informationstag der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang findet am **Samstag, 26. September für die Fachbereiche Holzblasinstrumente, Blechblasinstrumente und Schlagzeug** statt. Im Bandhaus, Petrus-Jacobi-Weg 7 können sich interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene über das Unterrichts- und Fächerangebot in den genannten Fachbereichen informieren. Unter Einhaltung der notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln entsprechend den geltenden Corona-Regeln stehen an beiden Samstagen jeweils drei zweistündige Zeitfenster zur Verfügung, in denen die Lehrkräfte die jeweiligen Instrumente vorstellen und interessierte Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern individuell beraten. Der Informationstag startet am 26. September von 10-12 Uhr mit den Instrumenten der Familie der Holzblasinstrumente Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe und Fagott. Zur Förderung der wichtigen Orchesterinstrumente Oboe und Fagott erhalten Interessenten in diesen Fächern den ersten Unterrichtsmonat samt Leihinstrument gratis.

Von 13 bis 15 Uhr sind die Blechblasinstrumente Trompete, Horn, Posaune, Euphonium und Tuba an der Reihe.

Den Abschluss bilden von 16 bis 18 Uhr die Familie der Schlagzeuginstrumente. Neben der bekannten kleinen Trommel und dem Drumset gehören auch die Orchesterinstrumente Pauken und die Malletinstrumente Xylophon, Vibraphon und Glockenspiel dazu. Ergänzend kommen noch die Cajon und eine Vielzahl an Percussions- und Rhythmusinstrumenten hinzu.

Unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen gibt es die Möglichkeit des Ausprobierens der Instrumente sowie der individuellen Beratung durch die anwesenden Fachlehrer, die Rede und Antwort zu allen Fragen stehen und über zusätzliche Angebote wie Ensemblearbeit, Bandunterricht, Theoriekurse und Erwachsenenunterricht informieren. Bitte haben Sie Verständnis, dass ein Ausprobieren der Blasinstrumente aufgrund der Hygienemaßnahmen nur sehr ein-

geschränkt möglich ist. Gerne können Sie bei tieferem Interesse am Samstag eine individuelle Schnupperstunde mit den anwesenden Fachlehrern vereinbaren. Neuanmeldungen für das am 1. Oktober beginnende Semester werden bis zum 28. September schriftlich, telefonisch, oder per Mail im Büro der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang entgegengenommen. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 07191 894-460 oder per Mail unter jugendmusikschule@backnang.de. Anmeldeformulare, die Möglichkeit der Online-Anmeldung und zusätzliche ausführliche Informationen zum Unterrichtsangebot finden Sie unter www.backnang.de

Die Jugendmusik- und Kunstschule bittet um Verständnis, dass vor Betreten des Gebäudes die Kontaktdaten erfasst werden.

Schnupperstunden des Musikgarten, der MFE und des Musi-Kuss im September

Die Jugendmusik- und Kunstschule Backnang bietet ein umfangreiches Unterrichtsangebot in der Grundstufe im Alter unter 7 Jahren an. Die einzelnen Kurse sind in mehreren Altersstufen in den Bereichen Musik und Kunst konzipiert.

Musikgarten für Babys ab 9 bis 18 Monaten

Musikgarten Teil 1 für Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren

Musikgarten Teil 2 für Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren

Rhythmisch-musikalische Früherziehung (MFE) für Kinder im Alter von 4-6 Jahren

Musi-Kuss Musik und Kunst für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren

Kunstwerkstatt für Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren

Kunstwerkstatt für Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren

Der Musikgarten findet in Backnang und in Aspach, die Kunstkurse und der Musi-Kuss finden momentan nur in Backnang statt. Die Kurse der MFE werden derzeit in Backnang, Backnang-Maubach, Aspach, Allmersbach im Tal und Weissach im Tal angeboten. Bei entsprechendem Bedarf können ab Oktober weitere Kurse auch in weiteren Umlandgemeinden durchgeführt werden.

Die regulären neuen Kurse im neuen Schuljahr starten ab 01. Oktober.

Anmeldung und weitere Informationen: Jugendmusik- und Kunstschule Backnang, Tel.: 07191 894-460 oder über jugendmusikschule@backnang.de.

Neue Kurse „Musi-Kuss“ (4 bis 6 Jahre) ab Oktober

Im Oktober starten im neuen Schuljahr wieder neue Kurse „Musi-Kuss“ - Musik und Kunst für Kinder ab 4 Jahren. In diesem Kurs erleben kleine Künstler Musik und Bildende Kunst im monatlichen Wechsel.

Der „Musi-Kuss“ strebt eine ganzheitliche Förderung der Kinder an, ohne allzu frühe Spezialisierung. Kindliche Neugier und Begeisterungsfähigkeit sowie naturgemäße Spiel- und Bewegungsfreude sind Ausgangspunkt für vielfältige altersgerechte Aktivitäten. Im „Musi-Kuss“ werden die künstlerischen Fähigkeiten des Kindes spielerisch geweckt und im schöpferischen Erleben die Wahrnehmungs- und Ausdrucksfähigkeit gefördert.

Das Kennenlernen elementarer Grundlagen der Musik- und Kunstbereiche macht die Kinder zu erfahrenen „Experten“ – und macht mitunter Lust auf mehr...

Musik im „Musi-Kuss“

Das Unterrichtskonzept fördert das Sprechen, Singen und die Sinneswahrnehmung mit Geschichten, Bildern, Gedichten, Liedern usw. und gibt wichtige Impulse für das musikalisch-künstlerische Empfinden und Gestalten. Dazu gehören Singen, Bewegung, elementares Instrumentalspiel, graphische Notation, Entwicklung der Hörfähigkeit und der rhythmischen Sicherheit, Kennenlernen klassischer Instrumente sowie musikalischer Grundbegriffe.

Bildende Kunst im „Musi-Kuss“

Rein ins Atelier, Künstlerkittel an und: Genau hinschauen, Formen finden, Proportionen darstellen, mit Farben, Ton und Druck experimentieren, im spielerischen Umgang gestalten.

Die Kinder sollen zu Beginn des Kurses noch zwei Jahre schulfrei sein. Der Unterricht findet einmal wöchentlich am Montagnachmittag im Bandhaus statt und dauert 45 Minuten. Weitere Informationen erhalten Sie in der Verwaltung der Jugendmusik- und Kunstschule unter Tel. 07191 894-460 oder per Mail jugendmusikschule@backnang.de.

Interessierte Kinder und deren Eltern sind zur kostenlosen Schnupperstunde des **Musi-Kuss am Montag, 28.09. von 14.30 Uhr bis 15.15 Uhr im Bandhaus, Raum 28 mit den beiden Lehrkräften Berenike Birth und Pia Subke** herzlich eingeladen.



Förderverein für die Diakonie Allmersbach im Tal/Heutenbach

71573 Allmersbach im Tal, Heutensbacher Str. 41

Telefon: 07191 310160 - evang. Pfarramt
Werden Sie Mitglied im Förderverein für die Diakonie. Unterstützen Sie die diakonische Arbeit der beiden Kirchengemeinden. Der Jahresbeitrag beträgt 20,- €. Bankverbindung: Volksbank Backnang, IBAN DE31 60291120 0050000004, BIC GENODES1VBK
Anmeldeformulare gibt es beim evang. Pfarramt, Heutensbacher Str. 41 bzw. beim kath. Pfarramt, Am Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal, Telefon 07191 51211, und auf dem Rathaus.

Diakoniestation Weissacher Tal

Martina Zoll - Geschäftsführung und Verwaltung
Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal -
Telefon 07191/911533
Träger: Evang. Kirchengemeinde Weissach im Tal, Kirchberg 11, 71554 Weissach im Tal.
Gesetzlicher Vertreter: Pfarrer Albrecht Duncker, Telefon 07191/5 25 75
Ambulante Alten- u. Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung:
für die Bereiche Weissach und Allmersbach
Heike Stadelmann Telefon 9115-30
für den Bereich Auenwald
Nicole Köpl Telefon 9115-36
Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:
Anette Sohn Telefon 51016
Tagespflege:
Iveta Koppold Telefon 9115-40
Essen auf Rädern:
tel. erreichbar von Mo – Fr von 9.00 – 10.30 Uhr
Sabine Wörner, Susanne Maier Telefon 9115-32

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang
Wir bieten an:
* Behandlungspflege durch examinierte Pflegekräfte
* Grundpflege mit Fachpflegekräften und Zivildienstleistenden
* Hauswirtschaftliche Versorgung
Pflege und Unterstützung bei:
* Behindertenfahrdienst auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.)
* Hausnotruf * Mobile Dienste * Hilfsmittelberatung

Auskunft, Information und Beratung:

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e.V.
Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang,
Frau Finsinger, Eugen-Adolf-Str. 120, 71522 Backnang
Tel. 07191 88311, Fax 07191 953690
Internet: www.kv-remm-murr.drk.de
E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Wer braucht Hilfe?

Nachbarschaftshilfe für Allmersbach im Tal

Evangelische Kirchengemeinde, Ev. Pfarramt, Telefon 310160
Katholische Kirchengemeinde,
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer, Telefon 59395
Jeder kann in eine Situation geraten, in der er Hilfe braucht. In Allmersbach gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.
Bei Krankheiten, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkaufen helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen. Auch Babysitten ist möglich.

Katholische Familienpflege Rems-Murr

Die Familienpflege unterstützt Familien in Notsituationen. Wir stehen Ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.
Treten Sie mit uns in Kontakt: Beratung telefonisch oder per Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Familienpflege: Katholische Familienpflege Rems-Murr,
Talstraße 12, 71332 Waiblingen
Ansprechpartnerin: Einsatzleiterin/Geschäftsführerin
Anita Glass, Tel. 07151 1693155, Mobil: 0176 16931551
info@familienpflege-remm-murr.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Backnang GbR

am Gesundheitszentrum Backnang
Stuttgarter Str. 107
71522 Backnang

Zentrale Rufnummer 116 117

An Werktagen 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Hausbesuch Anforderung für nicht gehfähige Patienten unter Rufnummer 116 117
www.notfallpraxis-backnang.de

Notfallpraxis Winnenden

im Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden
Neuer Standort seit dem 01. Februar 2017, in den Räumen der Notaufnahme am gemeinsamen Tresen im Rems-Murr-Klinikum Winnenden.
Telefon 07195 9797900 oder die Zentrale Rufnummer 116 117
Montag, Dienstag und Donnerstag 18:00 - 24:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 14:00 - 24:00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08:00 - 24:00 Uhr
www.notfallpraxis-winnenden.de

Notfalldienst der Kinder-/Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzzräumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Ebene 0 Haupteingang, Aufnahme C). Werktags 18.00 - 08.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 08.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Telefon 07195 / 591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01806 073614

Augenärztlicher Notfalldienst 01806 071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst 01805 003 656

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter Tel. 0711 / 7877744

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 26. September 2020
Apotheke St. Ulrich Sulzbach, Backnanger Straße 3,
Tel.: 07193 – 919191

Sonntag, 27. September 2020
Center-Apotheke Backnang, Industriestraße 36,
07191 – 91151100

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (für Groß- und Kleintiere)

**Samstag, 26. September 2020 und
Sonntag, 27. September 2020**

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang
Tel.: 07191 / 902284

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr für Kleintiere

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000 8437668

**Jugendmusik- und Kunstschule Backnang**

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
 jugendmusikschule@backnang.de
 jugendkunstschule@backnang.de
 Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105
 www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
 Di 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 U
 Mi 09:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
 Do 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
 Fr 09:00 - 13:00 Uhr

Die kommenden Veranstaltungen:

So 11.10. **Jahreskonzert** Orchester- und Ensemblekonzert
 18 Uhr Christkönigskirche Backnang

So 18.10. **Gemeindekonzert Asbach**
 17 Uhr Gemeindehalle Asbach

**Volkshochschule
Backnang****Outlook - Tipps und Tricks** (W501604)

Fr., 02.10.2020, 18:00 - 21:00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG-Raum 1

Hatha-Yoga (W301322)

15 mal ab Do., 01.10.2020, 20:20 - 21:35 Uhr
 Sport- und Kulturzentrum Allmersbach im Tal

Pilates (W302203)

12 mal ab Di., 29.09.2020, 18:05 - 19:05 Uhr
 Sport- und Kulturzentrum Allmersbach im Tal

Erntedank - Nadelfilzen (W209302)

Di., 13.10.2020, 19:00 - 22:00 Uhr
 Altes Schulhaus Oberbrüden, Schulweg 14

Functional Fitness (W302374)

10 mal ab Mi., 07.10.2020, 18:15 - 19:15 Uhr
 Auenwaldhalle Unterbrüden, Bürgersaal - Foyer

Englisch - B1 (W406303)

15 mal ab Do., 01.10.2020, 18:00 - 19:30 Uhr
 Bildungszentrum Weissacher Tal, Raum 11.8, Pavillon

Deutsch als Fremdsprache C1 (W404805)

15 mal ab Mi., 14.10.2020, 18:00 - 20:00 Uhr
 Berufliches Schulzentrum Backnang

Augenspaziergang - komm mit ins Grüne (W300063)

Fr., 09.10.2020, 16:30 - 18:30 Uhr
 Treffpunkt: Althütte, Festhalle

Qigong der fünf Elemente - Qigong im Herbst (W301505)

So., 11.10.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
 Festhalle Althütte, kleiner Saal

Entspannungsmethoden kennenlernen (W301104)

So., 11.10.2020, 14:00 - 17:00 Uhr
 Festhalle Althütte, kleiner Saal

**Französisch ohne Vorkenntnisse A1.1 in Auenwald
 (in Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftskomitee
 Auenwald - Beaurepaire)** (W408100)

12 mal ab Mi., 30.09.2020, 20:50 - 21:50 Uhr
 Ratsscheuer Unterbrüden

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0
 www.vhs-backnang.de

FEUERWEHR**Freiwillige Feuerwehr
Allmersbach im Tal****Dienstplan KW40****Montag, 28.09.2020**

19.30 Uhr	Gruppe 2	Schmutzwasserpumpe & Wassersauger
20.00 Uhr	Gruppe 1	Systemtrenner & Hydrant

RECYCLING**Abfallkalender**

September 2020					
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung					
Restmülltonnen 2-wöchentl. Leerung	02.09.				30.09.
Alle Restmülltonnen 2- und 4-wöchentl. Leerung			16.09.		
Biomüll	02.09.	09.09.	16.09.	23.09.	30.09.
Gelbe Tonne	04.09.				
Altpapier	04.09.				
Grüngut					

Oktober 2020					
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung					
Restmülltonnen 2-wöchentl. Leerung					28.10.
Alle Restmülltonnen 2- und 4-wöchentl. Leerung			14.10.		
Biomüll		07.10.	14.10.	21.10.	28.10.
Gelbe Tonne	02.10.				30.10.
Altpapier	02.10.				30.10.
Grüngut					


Ärzte und Gesundheitsvorsorge

Dres. Lewin, prakt. Ärzte	52535
Zahnarzt Praxis Dr. T. Sing	52995
Zahnarzt, Dr. E. Wolf-Böhle	
Semmler, Barbara, Hebamme	54450
Sauter-Wolf, Ute	
Krankengymnastik	53280
Zimmermann, Maximilian Physiotherapie,	3455269
Lymphdrainage	
Krankengymnastik, und Massage	
Lang, Luise	57356
Naturheilkundliche Praxis	
Gerlach, Anja	4955791
Physiotherapie, Lymphdrainage, Massage	8995655
Logopädie Praxis Hillebrand, Sabine	

Rats-Apotheke, Allmersbach i. T.

Alexanderstift	359020
Hofäcker 12, Allmersbach/T.	367940
Bürgermeisteramt	3530-0
Bauhof	366243
Wasserversorgung	
Stadtwerke Backnang	176-17

Kindertagesstätte Im Wiesental

Gruppe Sonne	310211
Gruppe Mond	310210
Gruppe Sterne	310212
Gruppe Frosch	310213
Gruppe Tigerenten	9140915

Kinderhaus Mozartweg

Büro	4939428
Kindergarten	51912
Kinderkrippe	4939429

Schulen

Grundschule im Wacholder	310595
Kernzeit	312980
Bildungszentrum Weissacher Tal	3520-0

Kinderbücherei Allmersbach im Tal – Öffnungszeiten

montags, dienstags, donnerstags	
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr	344460

Offene und Mobile Jugendarbeit

Allmersbach im Tal/Heutensbach	899986
--------------------------------	--------

Feuerwehr

Fischer, Felix, Kommandant	9144552
----------------------------	---------

Kirchen

Evang. Kirche	310160
Pfarrer Jochen Elsner	
Kath. Kirche	
Pfarrer Thomas Müller	342 943
Ev. Meth. Kirche	310250
Neuap. Kirche	
Herr Feihl	83332
Ev. Freikirche Gemeinde Gottes	9140-800
Pastor Sascha Kielwein	9140-805
Postagentur Allmersbach i.T.	49501901
Kaminfeger: Herr Kurz	07182/49317
SÜWAG	
Notdienst Strom	07144/266-233
Forstdienststelle	
Herr Beuter	07184/2915042
Banken	

KSK Backnang, Zweigstelle Allmersbach	07151/505-0
Volksbank Welzheim eG mit Zweigniederlassung	
Raiffeisenbank Weissacher Tal	07182/8009-576
Volksbank Backnang	07191/90060

**Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis
Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung,
Kurberatung sowie Beratung und Gruppe für
trauernde Menschen:**

Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/95890
dbs-bk@kdv-rmk.de	

Sozialpsychiatrische Hilfen:

Beratung, Begleitung und Unterstützung für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen.	
Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/9145610
spdi-bk@kdv-rmk.de	

Suchtberatung:

07141/97711-0

Schuldnerberatungsstelle des Landratsamtes:

Frau Richter	07151/501-1531
a.richter@rems-murr-kreis.de	
Herr Kleiner	07151/501-1445
t.kleiner@rems-murr-kreis.de	

Jugendmigrationsdienst:

Beratung und Gruppenangebote für junge Migranten und Migrantinnen zwischen 12 und 27 Jahren	
jmd-bk@kdv-rmk.de	

Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas Backnang

Albertstraße 8	07191/91156-0
----------------	---------------

Frauenhaus:
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro (Tel.: 07181/61614)
Am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf (Tel.: 07181/204-0) erreichbar.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

- info@hospiz-remsmurr.de
- Ambulante Hospizbegleitung 07191/92797-0
 - Stationäres Hospiz 07191/92797-40
 - Kinder- und Jugendhospizdienst „Pustelblume“ 07191/92797-20
 - Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren, Terminvereinbarung 07191/92797-0
 - Trauernetzwerk Rems-Murr 07191/92797-0

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Tel.: 07191/3732432, www.kinderhospizdienst.net
info@kinderhospizdienst.net





KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde
Allmersbach im Tal

www.ev-kirche-allmersbach.de

Evangelisches Pfarramt Allmersbach im Tal; Heutensbacher Str. 41
Pfarramt:

Allmersbach im Tal

Pfarrer Jochen Elsner

Telefon Pfarrbüro: 310160

FAX Pfarrbüro: 310162

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allmersbach.de

jochen.elsner@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-allmersbach.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstagvormittag: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 16.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Backnang

IBAN DE31 60291120 0050000004

BIC GENODE31VBK

Freitag, 25. September 2020

19:30 Uhr: Posaunenchorprobe

Sonntag, 27. September 2020

„Spot an“

09:00 Uhr: Konfirmation Gruppe I

11:00 Uhr: Konfirmation Gruppe II

in der Turn- und Versammlungshalle (Pfr. Elsner) mit Band

Opfer: eigene Gemeinde (Jugend- und Konfirmandenarbeit)

Mittwoch, 30. September 2020

14:30 Uhr: Konfis Jahrgang 2020/2021; Austragen Gemeindebrief

19:30 Uhr: Bibelgesprächskreis Allmersbach/Heutensbach im
evang. Gemeindezentrum (Pfr. Junginger)

Freitag, 02. Oktober 2020

19:30 Uhr: Posaunenchorprobe

Konfirmationen am 27. September und am 04. Oktober 2020

Für zwei Sonntage im Mai waren die Konfirmationsfeiern für 21 Jugendliche geplant. Dann kam der „Shut-down“ und alles musste ausfallen. Verschieben ist nicht aufgehoben! Darum feiern wir die Konfirmationen am **27. September und am 04. Oktober**. „Spot an!“ – Wie geplant verbindet das Motto die von den Jugendlichen selbstgebastelten Lampen mit Worten, die Jesus in der Bergpredigt spricht: „Ihr seid das Licht der Welt“. Daraufhin werden sie ihre Taufe bestätigen und einen Segen erhalten.

Unter den Coronabedingungen feiern wir in der Allmersbacher Turn- und Versammlungshalle, die uns freundlicherweise von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. An jedem der beiden Sonntage finden zwei Konfirmationen im Abstand von einer Stunde statt. Sie beginnen jeweils um 9 Uhr und um 11 Uhr.

Damit die Plätze vor allem für die Familienangehörigen reichen, laden unsere Nachbargemeinden die Allmersbacher Gemeindeglieder an den beiden Sonntagen in ihre Gottesdienste ein. Bitte informieren Sie sich vorher über deren Bedingungen.

Den Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien wünschen wir einen unvergesslichen Tag und Gottes Segen auf den weiteren Weg. Nach der Konfizeit geht's zusammen weiter in einem inklusiven Jugendkreis.

Am Sonntag, 27. September, werden eingesegnet:

Jenny Eckardt

Leon Ehring

Benjamin Eisenmann

Alexandra Hartmann

Lilly Hilkert

Thilo Kienz

Larissa Rannert

Nele Schwinger

Fabian Welk

Celine Winter

Am Sonntag, 04. Oktober, werden eingesegnet:

Lotta Altschäffl

Robin Dierolf

Rebecca Edler
Paula Franziskus
Fabian Gössele
Lea Heinisch
Fanny Höfgen
Fabian Maier
Niklas Schwab
Sascha Tolnai
Colin Wendler

Vorhinweis:

Gott sei Dank!

Festlicher Dankgottesdienst am Sonntag, 11. Oktober 2020,

um 10:00 Uhr

Die Turm-Renovierung ist abgeschlossen!

Die Glocken läuten wieder!

Die Ernte ist eingebracht!

Sofern es das Wetter zulässt, feiern wir draußen rund um den frisch renovierten Kirchturm, wo uns die Hygienevorschriften etwas mehr Freiraum erlauben. Was wurde alles renoviert? Weshalb war dieser große Aufwand nötig und was hat er gekostet? Über solche Fragen zu den Renovierungsarbeiten informiert Dieter Handel im Anschluss an den Gottesdienst. Der Posaunenchor umrahmt die ganze Veranstaltung.

Wir bitten wie in jedem Jahr um Erntegaben, die wir im Evangelischen Gemeindezentrum am Samstag, 10. Oktober, zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr entgegennehmen.

Außergemeindliches:

Kirche im Dialog

Die Vortragsreihe, die tiefer blickt.

Einladung zum dritten Abend 2020

Klimaschutz: Wir sind dran: Was wir ändern müssen, wenn wir bleiben wollen

Vortragsreihe „Schöpfung bewahren – kirchlicher Auftrag oder bloße Notwendigkeit“

Vortrag und Diskussion mit

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Freiburg

Freitag, 25. September 2020, 19:00 – 21:00 Uhr

Markuskirche Backnang, Nansenstraße 19

Eintritt frei

Eine Initiative der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Backnang

www.kirche-im-dialog.info

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal

Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de

Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,

E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481

(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und

16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Hinweise zu den Gottesdiensten

Gottesdienste können zurzeit nur unter Beachtung eines Infektionsschutzkonzepts stattfinden. Die Zahl der Mitfeiernden ist be-



grenzt und orientiert sich an der Größe des Kirchenraums. Zur Reservierung eines Platzes wird eine Anmeldung empfohlen, ist aber nicht verpflichtend. Sie erfolgt per E-Mail oder telefonisch über unsere Pfarrbüros in Unterweissach oder Ebersberg. Anmeldungen über E-Mail bzw. über Anrufbeantworter gelten nur als angenommen, wenn Sie eine Bestätigungsnachricht von uns erhalten. Anmeldeschluss für die Sonntagsgottesdienste ist Freitag, 12 Uhr.

Um den Schutz der Gottesdienstbesucher sicherzustellen, gilt ein Sicherheitsabstand von mindestens eineinhalb Metern nach allen Seiten. Auch beim Betreten und Verlassen der Kirche ist dieser Abstand einzuhalten. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt. Die Sitzplätze sind gekennzeichnet. Stehplätze gibt es nicht. Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen. Gemeindegesang ist nur in sehr eingeschränktem Maße möglich. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen, insbesondere beim gemeinsamen Singen. Die Einhaltung der Regeln wird durch Ordner kontrolliert. Diese erstellen auf Anweisung der örtlichen Behörden eine Teilnehmerliste, um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können. Diese wird nach vier Wochen vernichtet.

Obwohl sich dankenswerter Weise schon einige Personen für die Ordnerdienste gemeldet haben, freuen wir uns über weitere Unterstützung. Sie sollen keiner Risikogruppe (nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts) angehören und erhalten vorab eine Einweisung in ihre Aufgaben. Wenn auch Sie bereit sind, diesen Dienst mit zu übernehmen, melden Sie sich bitte baldmöglichst in einem unserer Pfarrbüros. Vielen Dank!

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

(Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten wird empfohlen, ist aber nicht mehr verpflichtend.)

Donnerstag, 24. September – Rupert

08:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier († Werner Strempler, Monika Exenberger, Familie Binder)

Sonntag, 27. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier
10:30 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier zum Pilão-Arcado-Tag (mitgestaltet vom Arbeitskreis Mission)
18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit

Mittwoch, 30. September – Hieronymus

19:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier

Donnerstag, 01. Oktober – Theresia vom Kinde Jesus

08:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

Freitag, 02. Oktober

19:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier zur Wallfahrt Backnang/St. Johannes

Samstag, 03. Oktober

19:00 Uhr Allmersbach Wortgottesfeier mit Kommunion am Vorabend

Sonntag, 04. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis (Erntedankfest)

09:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier
10:30 Uhr Unterweissach Familiengottesdienst (Eucharistiefeier)
18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

Im Gebet verbunden

Gebetsanliegen

Da die Teilnehmerzahl zu den Gottesdiensten begrenzt ist und manche Gemeindemitglieder aufgrund der eigenen Gefährdung nicht am Gottesdienst teilnehmen wollen, nimmt Pfarrer Müller weiterhin Gebetsanliegen an, die er als stille Fürbitte in die Messfeier mit hineinnimmt.

Gemeindegottesdienst im Internet

Um unseren Gemeindegottesdienst am Sonntag auch zuhause mitfeiern zu können, wird einer unserer Sonntagsgottesdienste aufgezeichnet und zeitnah ins Netz gestellt. Die Gottesdienste sind auf unserem neuen YouTube-Kanal „Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal“ zu finden. Den Link dazu gibt es auf unserer Homepage www.kswt.de im Hauptmenü unter Mediathek.

Pilão Arcado-Gottesdienst am 27. September

Wir laden herzlich zum **Pilão-Arcado-Gottesdienst am kommenden Sonntag um 10.30 Uhr in die Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach** ein.

Leider können wir dieses Jahr nicht wie gewohnt diesen Gottes-

dienst mit einem Gemeindefest verbinden. Aber das hält uns nicht ab davon, die Freundschaft mit den Menschen von Pilão Arcado auf andere Weise zu feiern:

Pater Wilhelm hat schon einen Brief mit Neuigkeiten aus unserer Partnergemeinde geschickt, und vom Leiter der Schule und des Kindergartens erwarten wir noch ein Video. Statt eines gemeinsamen Mittagessens gibt es Gelegenheit, Essbares und Herbstliches zu kaufen – natürlich zugunsten von Pilão Arcado.

Wir respektieren die Hygieneregeln, bleiben auf Abstand und werden doch untereinander und mit den Menschen in Brasilien verbunden sein.

Alle, die sich für die Arbeit in Pilão Arcado interessieren, sind herzlich eingeladen!

Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass auch bei diesem Gottesdienst die Teilnehmerzahl begrenzt ist und daher eine Anmeldung im Pfarrbüro dringend empfohlen wird.

Erntedank

Für den Erntedankaltar in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach bitten die Ministranten um Spenden. Diese können **bis Freitag, den 02. Oktober, 16 Uhr** an der Tür zur Sakristei abgegeben werden. Für Schnittblumen stehen Eimer mit Wasser bereit.

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontakt Daten

Evangelische-methodistische Kirche | Gemeinde Cottenweiler

Bezirk Backnang

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal
<http://emk-cottenweiler.de> | <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 | info@emk-backnang.de

Pastor Alexander von Wascinski (Bezirksleitung)

Tel. +49 7191 497561 | avwascinski@emk-backnang.de

Spendenkonto:

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),
IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26

Termine 02.10.2020 bis 09.10.2020

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 2. Oktober

19:00 Uhr Snoopys | Teenykreis in Burgstall | FoB

Sonntag, 4. Oktober (Erntedank)

10:30 Uhr !!! GEPLANT !!! Gottesdienst zu Erntedank in der Christuskapelle in Cottenweiler

Dienstag, 6. Oktober

14:30 Uhr Senior*innennachmittag in Backnang

Donnerstag, 8. Oktober

19:30 Uhr ACK Weissacher Tal | Delegiertenversammlung

20:00 Uhr Taizégebet in Cottenweiler

Freitag, 9. Oktober

19:00 Uhr Snoopys | Teenykreis in Burgstall | Open House



Open hearts. Open minds. Open doors.

The people of The United Methodist Church™

Offene Herzen. Offenes Denken. Offene Türen. Die Evangelisch-methodistische Kirche.

Foto: UMCorn

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes – Allmersbach i.T.



Anschrift: Hofäcker 15, Allmersbach im Tal

Kontakt: Pastor Sascha Kielwein, Tel. 9140-805

E-Mail: SK@GeGoAllmersbach.de

Internet: www.GeGoAllmersbach.de



Veranstaltungsübersicht

ONLINE - GOTTESDIENSTE

JEDEN SONNTAG 10:00 UHR

 www.gegoait.de

SOCIAL MEDIA

   **YouTube**

Auf allen Plattformen finden Sie uns unter:
GeGo Allmersbach



Foto: sk

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Sonntag, 27. September

10.00 Uhr Übertragung des Gottesdienstes mit Bezirksapostel Ehrich aus Sindelfingen nach Unterbrüden (Übertragung auch per Live-Streaming auf YouTube)

Mittwoch, 30. September

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldsweiler

Donnerstag, 01. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Mennonitengemeinde Evangelische Freikirche Allmersbach im Tal

Rudersberger Straße 36 (Heutensbach)
Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf weiteres unsere Veranstaltungen nicht statt.

Sonntags bieten wir jedoch einen Live-Stream ab 10 Uhr an
<http://live.mennoniten-allmersbach.de>

VEREINE

Berg- und Wanderfreunde Allmersbach im Tal



Verantwortlicher: Jürgen Burr, Telefon: 07191 57589
E-Mail: info@wanderfreundeallmersbach.de
Sonnenhalde 13, 71573 Allmersbach im Tal
www.wanderfreundeallmersbach.de

Vereinsleben trotz Corona

Wieder Baustellen am Allmersbacher Haus

Noch vor der Corona-Krise wurden verschiedene Weichen gestellt. So erhält das Allmersbacher Haus den schon Jahre versprochenen Glasfaseranschluss. Dieser wird, nach Fertigstellung der Lanzenbachbrücke, im Moment bis zur Talstation Hochgratbahn verlegt. Gleichzeitig beabsichtigen die Weissachtal Kraftwerke ihre Stromleitungen ab dem letzten Gittermast unweit unseres Hauses in denselben Graben mit zu verlegen. Unser Haus soll über den Gehweg in Brunnenhöhe angefahren werden. Auf der Parkplatzseite vor dem Haus werden somit alle Freileitungen verschwinden (Hochspannung, Niederspannung, Telefon). In allen Fällen profitieren wir natürlich von der Hochgratbahn, denn wegen uns allein würde keine Firma derartig aufwändig kilometerlange Leitungen verlegen. Durch die anwesende Asphaltfirma an der Lanzenbachbrücke werden wir die Fläche über der neuen Kläranlage wieder mit einem Asphaltbelag versehen lassen. Die finanzielle Belastung in Corona Zeiten sind natürlich äußerst unangenehm, aber wir wollten die Verbesserungen nicht wieder absagen.

Wiederholter Vandalismus auf dem Vereinsgelände

Dieses Mal wurde die Scheibe des Schaukastens an der Parkplatz-einfahrt mit einem Stein eingeschlagen. Kommentar überflüssig.

Wir trauern um Richard Dais

Richard hat kein Amt im Verein innegehabt. Aber immer, wenn Umbauen, Renovieren oder Naturpflege angesagt war, hat er an vorderster Stelle tatkräftig mit angepackt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Termine

Das Mähen der Naturschutzwiesen Sommerrain und LSG Alterberg ist ab Dienstag, dem 06.10.20 vorgesehen, sofern nicht ein notwendiger Termin am Allmersbacher Haus dem entgegensteht. Treffpunkt 9.00 Uhr Vereinsheim.

Ausflug nach Thüringen geplant

Termin: 14.-18.10.2020

Bei der Skulpturenwoche mit Motorsägen Künstler Florian Lindner sind sympathische Freundschaften entstanden, u.a. wurde auch ein Besuch im Thüringer Wald angeregt.

Den wollen wir noch dieses Jahr bewerkstelligen, um wenigstens eine Ausfahrt zu Stande zu bringen. Es gibt viele lohnenswerte Ziele! Achtung Teilnehmerbegrenzung auf 25 Pers., es sind aber noch Plätze frei.

Voraussichtliches Programm:

Schieferbergwerk Lehesten

Riesiger Schiefertagebau in dem einst das blaue Gold Thüringens abgebaut wurde und eine Ausstellung mit historischer Bergbautechnik.

Saalfelder Feengrotten

In einem stillgelegten Bergwerk formte die Natur im Verlauf einer relativ kurzen Zeit die farbenprächtigsten Grotten der Welt. Zu den Feengrotten gehört außerdem eine oberirdisch liegende Erlebniswelt.

Bergbahn Oberweißbach

Zwischen Obstdfelderschmiede und Oberweißbach führt die steilste Standseilbahn der Welt für normalspurige Wagen in die Höhenzüge des Thüringer Waldes.

Schloss Heidecksburg

Großes und prächtiges Barock- und Rokokoschloss, das weit sichtbar oberhalb der ehemaligen Residenzstadt Rudolstadt steht.

Erlebnistag mit Holz Flori.

Saalewanderweg am Kobersfelsen

Zwischen der Staumauer des Bleilochstausees und dem Schloss Burgk verläuft einer der schönsten Wanderwege in Thüringen. Die Saale fließt hier durch ein tief eingeschnittenes Flussbett, weshalb für den Wanderweg am Kobersfelsen sogar ein Hängesteg errichtet wurde.

Das Saaletal hautnah erleben...Natur pur! Floßerlebnis zwischen Kirchhasel und Uhlstädt.

Erfurt Tour

Fahrt mit der historischen Straßenbahn im Tempo der Achtziger Jahre.

Preiswert, aber nicht billig (ca. 400 €). Bei Interesse bitte anrufen unter 57589, Jürgen Burr.

Das wöchentliche Fitnessprogramm:

Boulen: Treffpunkt mittwochs 16.00 Uhr Erlebnispark Allmersbach. Ansprechpartner: Karin Hafner, Telefon: 0178 6737 642.

Mountain Biken: Treffpunkt donnerstags 16.00 Uhr Vereinsheim. Ansprechpartner: Jürgen Burr, Telefon: 07191/57589.

Nordic Walking:

Treffpunkt dienstags 18.00 Uhr Hörnle Parkplatz. Ansprechpartner: Petra Ducroquet, Telefon: 0177 9410 888.

Weiter nicht stattfinden können:

Volkswandertage, Singen, Wassertretbecken.



VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen:
Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Allmersbach im Tal



E-Mail: info@ov-allmersbach.drk.de
Web: www.ov-allmersbach.drk.de

Verantwortlicher: Ralf Wörner
Telefon: 07191/3530-0
E-Mail: RWoerner@allmersbach.de
Adresse: Rathaus, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal
Internet: www.ov-allmersbach.drk.de

Dorfgemeinschaft Heutensbach e.V.



Verantwortlich: Rainer Wiesenmaier, Tel. 07191 59095
Adresse: Jägerstr. 10, 71573 Allmersbach im Tal
E-Mail: kontakt@dorfgemeinschaft-heutensbach.de
Internet: www.dorfgemeinschaft-heutensbach.de

Ausstellung und Prämierung der in den Sommerferien entstandenen Vogelrestaurants

24 Kinder aus Allmersbach haben sich an unserem diesjährigen Kinderferienangebot beteiligt und in den Sommerferien tatkräftig aus dem ausgegebenen Materialpaket in Eigenregie oder gemeinsam mit Geschwistern und Eltern tolle Vogelrestaurants gebaut. Wie zu hören ist, war dabei auch kräftig Farbe im Spiel und einige Restaurants haben wohl auch Anbauten bekommen. Die Kunstwerke werden am kommenden Samstag, 26. September besichtigt und die allerschönsten prämiert. Das Ferienangebot fand diesmal sozusagen aus der Ferne statt und wir hoffen auf schöne tatsächliche Begegnungen zu den nächsten Sommerferien. Allen Kindern wünschen wir, dass sie einen guten Start ins neue Schuljahr hatten.

Mitgliederversammlung 2020

Inzwischen wurde allen Mitgliedern eine persönliche Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit folgender Tagesordnung zugestellt.

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 06.02.2019
2. Nachwahl eines/einer Kassenprüfers/Kassenprüferin
3. Bestätigung der Beisitzer/innen
4. Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht mit Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung
7. Beschluss über die Bildung einer zweckgebundenen Rücklage
8. Wahl des Vorstands (Vorsitzender, Stellvertreter/in)
9. Termine, weitere Vorhaben und Sonstiges - Vorschläge der Mitglieder

Da unsere Mitgliederversammlung diesmal nicht als Versammlung, sondern in Papierform stattfindet, erhalten die Mitglieder die notwendigen Unterlagen mit den Stimmzetteln. Diese Unterlagen werden persönlich ausgetragen, damit alles sicher und fristgerecht ankommt. Bis 16. Oktober sind alle Mitglieder dann aufgefordert, ihre Unterlagen unterzeichnet zurückzuschicken. Dafür wird an unserer Vereinsadresse extra ein „Wahlbriefkasten“ eingerichtet. Die Auswertung der Stimmen erfolgt am 17. Oktober.

Nächste Termine

Bedingt durch die Coronasituation pausieren weiterhin unser Monatstreff und das Kartenspielen. Allerdings treffen wir uns auch am kommenden Sonntag noch einmal zum sonntäglichen Boulespielen, bei dem in den vergangenen Wochen viele schöne Begegnungen möglich waren.

Immer wieder sonntags.... Boule spielen am Abend für Mitglieder und Interessierte

am Sonntag, 27.9. bei schönem Wetter
ab **18.00 Uhr** im SportErlebnisPark Allmersbach.
Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit vorab an. Boule-Kugeln und Desinfektionsmittel sind vorhanden.
Wir spielen aus Spaß am Spiel und freuen uns immer über neue Mitspieler/innen.

LandFrauenverein Weissacher Tal



www.lfv-weissachertal.de

Verantwortlich: Christine Anger, Telefon: 07191 53261
E-Mail: lfv-weissachertal@web.de
Rosenhain 4, 71554 Weissach i. Tal /Oberweissach
lfv-weissachertal.de

Zur Erinnerung

Die Sportgruppen werden unter Einhaltung der Hygienevorschriften stattfinden.

Gymnastik am Montag ab 21. September von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, Seeguthalle in Cottenweiler.

Gymnastik am Donnerstag ab 24. September von 8.15 Uhr bis 9.00 Uhr, Gymnastikraum der Gemeindehalle in Allmersbach im Tal.

Pilates ab 29. September um 17.00 Uhr in der Gemeindehalle in Unterweissach.

Wenn das Wetter mitmacht, planen wir im Oktober wieder ein gemütliches Beisammensein auf der Forche in Unterweissach. Bis dahin schaut doch einfach mal auf der Homepage <https://landfrauen-bw.de/kategorie/mutmacher/>. Dort gibt es wirklich nette Texte und manches mehr.

Liederkrantz Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Ilka Göpfert, Telefon 0171 4983095
E-Mail: Liederkrantz-Allmersbach@gmx.de
Rudersberger Straße 34/2, 71573 Allmersbach im Tal
www.popchor-high-fidelity.de

Neues vom Liederkrantz

Popchor High Fidelity

Proben ab 01.10.2020 immer donnerstags ab 20:00 Uhr im Bürgersaal. Bitte Maske und nach Möglichkeit eigenen Stuhl mitbringen. Haben Sie Lust, mal bei uns reinzuschneppern und mit uns in die Proben für das Jubiläumskonzert zu "100 Jahre Liederkrantz" einzusteigen? Dazu wäre jetzt die perfekte Gelegenheit – und wir freuen uns sehr über neue Gesichter bei der Probe!

Weitere Infos hierzu gibt es bei Ilka Göpfert (ilka.goepfert@t-online.de / 0171 4983095) oder bei unserem Chorleiter Ulrich Hönig (musikandmore31@gmail.com / 0152 32076262)

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Liederkranzes Allmersbach im Tal findet statt

am Donnerstag, den 24. September 2020, um 19:30 Uhr
im Bürgersaal der Gemeindehalle Allmersbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Ehrungen
4. Bericht Vorstand Organisation / Popchor
5. Bericht Vorstand Musik
6. Bericht Chorleiter
7. Bericht LK-Stammtisch
8. Bericht Vorstand Finanzen und Kassenprüfer
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Neuwahlen Ausschuss
11. Vorschau 2020/2021
12. Verschiedenes

Wegen der Corona-Vorschriften können wir dieses Jahr leider keine Bewirtung anbieten. **Bitte kommen Sie nur zur JHV, wenn Sie sich gesund fühlen und keinen Kontakt zu coronainfizierten Personen hatten! Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Ausflug Popchor

Wir haben es gewagt – und es hat sich gelohnt! Lange hatten wir überlegt, ob wir diesen Ausflug in Corona-Zeiten machen sollen oder nicht, aber letztendlich haben wir uns dazu entschlossen, und wir haben es nicht bereut.



Jedes Mitglied durfte selbstverständlich frei entscheiden, mitzugehen oder auch nicht, so dass es schließlich 22 Personen waren, die am Samstag, den 19.09.2020, in aller Herrgottsfrühe von Andi Schumm (Schumm & Betz Busreisen) mit seinem Bus in Heutensbach und Allmersbach eingesammelt wurden.

Trotz der frühen Uhrzeit (Abfahrt war um 6:00 Uhr) war ein großes Hallo und Geschnatter im Bus, die Vorfreude war allen anzumerken, und auch das Wetter war uns hold – begleitet von einem herrlichem Sonnenaufgang ging es mit einer kurzen Pause nach Bernkastel-Kues, wo wir zuerst eine Moselrundfahrt mit dem Schiff machten, und dann noch eine Stadtführung durch den wirklich zauberhaften historischen Stadtkern von Bernkastel. Wegen Corona aufgeteilt auf zwei Gruppen wurde uns dieses absolut sehenswerte Städtchen mit seinen pittoresken mittelalterlichen Fachwerkbauten, den engen Gässchen und den kurzweiligen Geschichten zur Entstehung und Entwicklung des Orts nahe gebracht.

Auch die unzähligen kleinen Geschäfte, in denen insbesondere die Sängerinnen immer wieder verschwanden, fanden großen Anklang. Glücklicherweise hatten wir auch genug Zeit zur freien Verfügung eingebaut, so dass jeder seinen Kaufgelüsten frönen und auch noch ein paar Runden mit dem Riesenrad am Schiffsanleger drehen konnte, bevor wir dann gegen 17:00 Uhr wieder den Bus bestiegen und nach Morbach-Gonzerath fuhren. Dort hatten wir ein komplettes Hotel inkl. Gästehaus für uns gebucht. Die Eheleute Schimper im Hotel zur Post kümmerten sich mit ihrem Team perfekt um uns und versorgten uns mit einem leckeren Abendessen und manch gutem Tropfen Moselwein, und wir ließen den Tag in gemütlicher Runde ausklingen.



Bernkastel-Kues

Foto: Christian Kahlhöfer

Nach einem herrlichen Frühstück ging es sonntags dann weiter nach Idar-Oberstein. Diese Doppelstadt erstreckt sich über einige Kilometer, die wenig ansehnlich sind (Idar), hatte dann aber doch auch einen recht hübschen Stadtkern, den es zu erkunden galt (Oberstein). Als eine der Hochburgen der deutschen Schmuckindustrie ist Idar-Oberstein einer der Welthandelsplätze für Edelsteine, hier gibt es das Deutsche Mineralienmuseum zu besichtigen, und natürlich ist hier mindestens jedes zweite Geschäft ein Edelstein- und Schmuckgeschäft. Viel Zeit hatten wir nicht, da wir ein frühes Mittagessen im Spießbratenhaus gebucht hatten, aber unsere Gruppe teilte sich in zwei Lager auf – die einen stöberten durch die Schmuckgeschäfte und kauften auch kräftig ein, die andere machte sich auf den Weg in Richtung Burgruine Bosselstein. Leider kann diese – wie auch die Felsenkirche, das Wahrzeichen der Stadt – wegen umfangreicher Felsicherungsarbeiten derzeit nicht besichtigt werden.

Im Spießbratenhaus gab es dann für den einen oder anderen tatsächlich den bekannten Idar-Obersteiner Spießbraten, andere hingegen konnten nach dem opulenten Frühstück noch nicht ganz so viel essen und begnügten sich mit einer Kleinigkeit. Geschmeckt hat es aber allen.

Am Nachmittag folgte ein weiterer Höhepunkt: die Weinentdecker-Tour zum Schinderhannes in Herrstein. Diese Tour ist absolut empfehlenswert – niemand, der in der Mosel-/Nahe-Region Urlaub macht, sollte sie sich entgehen lassen.

Im historischen Gewand führte uns "Gräfin Elisabeth" mit ihrem Mundschenk und seinem holden Weib startend vom Uhrturm durch den zauberhaft schönen historischen Ortskern.

Hier wurden jahrhundertealte Fachwerkhäuser, die mit Schiefer oder gar Asbestplatten verputzt worden waren, in den 70er Jahren wieder freigelegt und herrlich restauriert. Auf diese Weise wurde eine mittelalterliche Atmosphäre geschaffen, die uns alle in ihren Bann zog. An unterschiedlichen Stationen bekamen wir leckere Weine und Brot kredenzt. Auch der Knecht Willi kam zum Einsatz und zeigte uns den Glockenturm und den Schinderhannesturm,

in dem der später als Schinderhannes bekannte Räuber Johannes Bückler im 18. Jahrhundert eine Nacht lang eingesperrt war, bevor er fliehen konnte. Auch die kleine, aber feine Schlosskirche mit ihrer Stumm-Orgel konnten wir besichtigen und dort sogar – natürlich mit Abstand – ein Lied singen. Tolle Akustik!



Gräfin Elisabeth und ihr Gefolge

Foto: Sonja Grözinger

Viel zu schnell ging der Nachmittag vorüber. Wir deckten uns noch mit den herrlichen Weinen ein, die wir zuvor hatten probieren dürfen, und dann ging es leider auch schon wieder zurück zum Bus und ab nach Hause.

Zwei sehr schöne Tage waren das – trotz Corona und natürlich mit Maske!

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.



www.albverein-weissach.de

Stammtisch, Radtour, 12-Stunden-Wanderung

www.albverein-weissach.de

SAV- Radtour

Sonntag, den 27.09.2020

Rundtour führt über Winnenden, Bretzenacker und Rettersburg. Die Strecke ist nicht rennradgeeignet. Gerne auch mit E-Bike. Ca. 40 km und ca. 550 Höhenmeter. Es besteht Helmpflicht. Weiter Infos im Internet.

Anmeldung bitte bis zum 25.09.2020 bei Martin Höfer Tel.: 07191/903810

**Treffpunkt: 10.30 Uhr,
Aldi-Parkplatz Unterweissach**

Drei Dinge braucht der Wanderer

Ausgezeichnete Wanderführer, gute Laune und eine beste Versorgung sind die drei Grundvoraussetzungen, um eine Marathon-Wanderrunde in weniger als zwölf Stunden erfolgreich zu absolvieren.

Wenn dann noch perfektes Wanderwetter, eine abwechslungsreiche – doch anspruchsvolle Streckenführung dazu kommt, dann kann in einer guten Gemeinschaft die Stimmung nur fröhlich sein und so ein (außergewöhnlicher) Sonntagsspaziergang wie im Flug vergehen.

An dem sonnigen 13. September machten sich die angemeldeten Wanderer der Ortsgruppe Weissacher Tal des Schwäbischen Albvereins auf den Weg. Der Start- und Endpunkt war beim Parkplatz der Wanderfreunde in Allmersbach im Tal. Coronabedingt musste die Anzahl der Teilnehmer reduziert werden und möglicherweise kamen nicht alle alten „Hasen“ zum Zuge, denn die zwanzig Plätze waren schnell vergeben.

Es war dieses Jahr bereits die fünfte 12-Stunden-Wanderung, die Vorstand Andreas Walla auf den Jahresplan gesetzt hatte. Der Termin wurde aufgrund des Lock-Downs vom Frühjahr auf den Herbst verlegt.

Die erfahrene Wanderführerin Renate Florl bewies wieder mal ein gutes Händchen für die Streckenwahl und suchte mit Michael Stüz zusammen die schönsten Wege aus.



Foto: SAV Weissacher Tal

So ging es auf Pfaden, Schotterwegen, nur wenigen Straßen durch die Wälder, die Täler und Wiesen. Nicht selten – doch meistens im Schatten – ging es bergauf, doch die Stimmung war bei allen Teilnehmenden von Anfang bis Ende bestens. Nicht zuletzt lag das mal wieder an der legendären Versorgung. Ein Frühstück, ein Mittagessen vom Feinsten und der bitter nötige Kaffee, setzten die Energien in Kürze wieder frei.

Reinhard Pfauser hatte an alle bei seiner Menüauswahl gedacht und so gab es neben den Frikadellen auch Gemüsebratlinge. Sebastian Walla und Frank Müller unterstützten Andreas Walla beim Catering.

Für das Organisationsteam ein großer Aufwand und für die Teilnehmer ein wunderbares Erlebnis, das sicher noch einige Tage nachwirkt. Der Streckenverlauf umrundete das Weissacher Tal, zunächst in Richtung Waldrems, dann weiter nach Birkmannsweiler, Rettersburg und über Rudersberg wieder ins Tal.

39,5 Kilometer waren in knapp 8 Stunden Laufzeit erreicht und trotz 840 Höhenmeter lag die Durchschnittsgeschwindigkeit bei 5 km/H. Respekt an die Wandergruppe.



Foto: SAV Weissacher Tal

Danke an die Ortsgruppe Weissacher Tal. Eines ist sicher, wer kann wird sich den nächsten Termin sofort vormerken.

Weitere Termine im Oktober 2020

06.10. Offener Stammtisch

18.10. Täler, Wasser, Burgen im Lautertal Schwäbische Alb

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Allmersbach im Tal
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhtingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ralf Wörner oder sein Vertreter im Amt – für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Erscheinung: Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: dienstags, 16.00 Uhr (in Wochen ohne Feiertag)

Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Wieder Lust auf Sport? Jeden Donnerstag, 19:45 Uhr Aerobic mit Marion in der Sporthalle des Bize oder Laufen mit Übungseinlagen in der Umgebung. Um 20:00 Uhr Seniorengymnastik mit Ulrike im Foyer der Seeguthalle alternativ nochmal Lust auf Volleyball, ehe am 01.10. wieder Skigymnastik in der Sporthalle durchstartet? Also wieder mitmachen!

Herbstwanderung – seid ihr dabei? Wir möchten am Samstag, den 03. Oktober mit Doris wandern gehen. Vom Parkplatz an der Laufenmühle gehen wir zum Edelmannshof, gemütlich in 1 Std. machbar. Dort ist bereits für uns im Waldgasthof reserviert. Für den Rückweg werden wir auch 1 knappe Std. brauchen. Am besten treffen wir uns bis 09:45 Uhr auf dem Aldi Parkplatz in Unterweissach, um gemeinsam abzufahren. Also wenn ihr dabei sein wollt, bitte gleich bei Doris unter 07191/58938 anmelden.

Absage: Die Klettersteigtour an diesem Wochenende in die Sexener Dolomiten im Naturpark Drei Zinnen fällt wegen schlechter Wetterprognosen mit angekündigtem Schneefall leider aus. Der Skiclubausschuss trifft sich Montag, 28.09. um 20 Uhr in der Rose in Unterweissach, um das Winterprogramm soweit möglich vorzubereiten.

Sportverein Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Eric Schulz

E-Mail: vorstand-oeffentlich@sv-allmersbach.de

Bildacker 1, 71573 Allmersbach im Tal

Telefon 07191-903467

www.sv-allmersbach.de

Einladung zur Hauptversammlung

Hiermit möchten wir alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung 2020 recht herzlich einladen.

Die Versammlung findet am:

Freitag, 02.10.2020, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des SVA statt.

Die Tagesordnungspunkte lauten wie folgt:

TOP 1: Begrüßung durch den Vorstand

TOP 2: Berichte

TOP 3: Entlastungen

TOP 4: Neuwahlen

TOP 5: Anträge

TOP 6: Verschiedenes

Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Wir werden durch entsprechende Bestuhlung dafür sorgen, dass die Veranstaltung unter Berücksichtigung der Hygieneregeln und unter Wahrung des Mindestabstandes stattfinden kann.

Die Vorstandschaft

Ergebnisse

Landesliga	SV Leingarten : SVA	1:5
	Tore: Kim Schmidt (3), Kevin Salzmann (2)	
Kreisliga A2	FC Viktoria Backnang : SVA II	1:9
	Tore: Hannes Brecht, Richie Condello, Robin Loistl, Jens Wörner (2), Luis Theilacker, Marco Mergenthaler, Dustin Condello (2)	
A-Junioren	TSG Öhringen : SVA	2:1
B-Junioren	SVA : SGM Oppenweiler/Sulzbach	3:0
B-Juniorinnen	TSG Großglattbach : SVA	6:4
C-Junioren	SVA I : FC Viktoria Backnang	14:0

Vorschau

26.09.2020

B-Juniorinnen	10.30 Uhr	SVA : TSV Münchingen II
C-Juniorinnen	11.00 Uhr	SV Horrheim : SVA
E-Junioren	12.00 Uhr	FC Viktoria Backnang : SVA I
E-Junioren	12.00 Uhr	SVG Kirchberg/Murr : SVA II
C-Junioren	15.30 Uhr	SVA II : TSV Leutenbach
C-Junioren	15.30 Uhr	TSG Backnang II : SVA I
A-Junioren	17.00 Uhr	SVA : SGV Freiberg II



27.09.2020

B-Junioren	10.30 Uhr	SC Urbach : SVA
Kreisliga B	11.00 Uhr	SVA III : TAHV Gaildorf II
Kreisliga A2	13.00 Uhr	SVA II : TAHV Gaildorf
Landesliga	16.00 Uhr	SVA : Germania Bietigheim

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Mitgliederversammlung der Sportgemeinschaft Weissach i. Tal

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Montag, den 28. September 2020, um 19 Uhr im Foyer der Gemeindehalle in Unterweissach statt. Die Tagesordnung finden Sie auf unserer Internetseite www.sgw-sport.de.

Geschäftsstelle der Sportgemeinschaft Weissach im Tal e.V. Kirchberg 9, Unterweissach, Telefon-Nr.: 0 71 91 / 5 85 98, Fax-Nr.: 0 71 91 / 30 26 87, E-Mail: info@sgw-sport.de, Internet: www.sgw-sport.de. Sie erreichen uns persönlich montags von 9 bis 11 Uhr donnerstags von 17 bis 19 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



INFORMATIV

VVS informiert

Buocher Höhe: mit Wanninger auf Krimi-Tour

Auf den Spuren des Schwaben-Krimis „Schwaben-Teufel“ wandeln und spannende Bücher sichern

Ob der berühmt-berüchtigte Hohenasperg, die malerischen Gassen von Esslingen oder das beschauliche Marbach – in den Schwaben-Krimis von Autor Klaus Wanninger ist schon so manches schöne Ziel in der Region zum Schauplatz für ein spektakuläres Verbrechen geworden. Schon über 20 Fälle mussten Wanningers Kommissare Neundorf und Braig in der Region lösen. Seit diesem Sommer sind Krimi-Fans mit von der Partie. Noch bis Ende Oktober stellt der VVS jede Woche auf seiner Homepage einen bestimmten Wanninger-Tatort vor.

Besonders für die Leser aus dem Rems-Murr-Kreis dürfte der Krimi „Schwaben-Teufel“ interessant sein. In diesem Fall stammt das Mordopfer aus Buoch, weswegen sich die Ermittler Braig und Neundorf in diesem malerischen Städtchen auf Spurensuche begeben.

Und jetzt kommen die VVS-Fahrgäste und Leser ins Spiel – wer dem VVS ein Foto schickt, auf dem er an einem Schauplatz des Krimis zu sehen ist, bekommt ein Exemplar der Schwaben-Reihe kostenlos nach Hause geschickt.

Mitmachen und Foto schicken:

- per Mail an gewinnspiel@vvs.de
- per Post an VVS, Marketing, Rotbühlstraße 121, 70178 Stuttgart

Alle Infos und noch weitere Ausflugstipps auch unter: orange-seiten.de/wanninger

Ticket-Tipp:

Wer mit Bus und Bahn in Richtung Buoch fährt, tut etwas Gutes für die Umwelt und spart sich gleichzeitig die Parkplatzsuche. Als Ticket eignet sich beispielsweise das TagesTicket für Einzelpersonen oder für Gruppen bis zu fünf Personen. Die TagesTickets sind für eine bis fünf Zonen (netzweit) erhältlich. Krimi-Fans, die sich das Ticket über die App „VVS mobil“ kaufen, sind sogar noch ein bisschen günstiger unterwegs. (ps)

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg und Regierungspräsidium Tübingen

Marktüberwachung Baden-Württemberg:

- **Überprüfung europäische Produktstandards schützen Verbraucher und Verbraucherinnen**
- **Unabhängige Prüflabore der LUBW sorgen für durchsetzungsstarke Marktüberwachung**

Eva Bell, Präsidentin der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, begrüßte heute den Tübinger Regierungspräsident Klaus Tappeser im Kompetenzzentrum Marktüberwachung der LUBW in Karlsruhe für einen Blick hinter die Kulissen. Europäische Produktstandards in Zeiten von globalen Handelsströmen durchzusetzen, ist die Aufgabe der staatlichen Marktüberwachung. In Baden-Württemberg verantwortet diese das Regierungspräsidium Tübingen. Umsetzungsstark ist die baden-württembergische Marktüberwachung dank ihrer landeseigenen unabhängigen Prüfstelle, dem Kompetenzzentrum Marktüberwachung der LUBW. Während die Erstprüfungen zu Kennzeichnung, Technik und chemikalienrechtlicher Einstufung durch die Tübinger Behörde selbst vorgenommen werden, übernimmt die LUBW vertiefte Prüfungen, die eine umfangreiche Prüfausstattung oder ein chemisches Analysenlabor erfordern.

Jährlich 12.000 Produktprüfungen in Baden-Württemberg

Die Abteilung „Marktüberwachung“ am Regierungspräsidium Tübingen nimmt in ganz Baden-Württemberg jährlich rund 12.000 Produktprüfungen vor und stellt sich immer wieder neu den Herausforderungen eines global agierenden und sich schnell verändernden Marktes. Die Kontrollen sind Grundlage für Verbraucherschutz und fairen Wettbewerb. Im Durchschnitt weist jedes vierte in Baden-Württemberg kontrollierte Produkt Mängel auf. Die zu überprüfende Produktpalette des Regierungspräsidiums Tübingen als zuständige Marktüberwachungsbehörde ist sehr breit und beinhaltet fast den gesamten Produktbereich außer den Lebensmitteln. Produktbeispiele sind Elektrogeräte, Leuchtmittel aller Art, Elektromotoren, Laserpointer, Sportboote, Schutz- und Kletterausrüstungen, Kinderspielzeuge, Klebstoffe, Farben und Lacke, Walzträger aus Stahl, Wärmedämmstoffe sowie schließlich Anlagen und Maschinen, angefangen von der Bohrmaschine aus einem Baumarkt bis hin zur Lackieranlage eines Automobilherstellers.

LUBW-Kompetenzzentrum Marktüberwachung: Prüfstelle des Landes

Die LUBW kann auf kurzfristige Anforderungen, die beispielsweise auf einem Anfangsverdacht beruhen, schnell mit vertieften technischen oder analytischen Untersuchungen reagieren. „Mit unseren fundierten und zunehmend komplexen Prüfungen geben wir der Marktüberwachung Sicherheit im Verwaltungshandeln“, so die Präsidentin. Die Labore der LUBW sind durch die Deutsche Akkreditierungsstelle in Berlin akkreditiert und werden entsprechend regelmäßig von Externen kontrolliert.

„In vielen Fällen liefert uns das Prüflabor der LUBW die Fakten, um die Mängel beweissicher zu machen“, so der Tübinger Regierungspräsident. Mit einem Prüfbericht aus dem modernen Mess- und Analysenlabor der LUBW könne gegenüber den Herstellern argumentiert und erreicht werden, dass die Produkte mit Mangel vom Markt genommen werden und erst dann wieder in den Verkauf gehen, wenn die Mängel abgestellt wurden. „Das ist unsere zentrale Aufgabe und da brauchen wir die Expertise der LUBW“, so der Tübinger Regierungspräsident. In den Laboren der LUBW in Großoberfeld werden jährlich durchschnittlich 700 Produkte getestet.

Prüfeinrichtungen des LUBW-Kompetenzzentrums Marktüberwachung

Die LUBW führte anhand aktueller Prüft Themen verschiedene vertiefte Prüfeinrichtungen anlässlich des Besuchs des Regierungspräsidenten vor. So ging es um den Energieverbrauch von Elektromotoren, die festgestellten hohen Gehalte an Schwermetallen in Modeschmuck und um die Sicherheit von Waschmitteln in Form von Liquid Caps. „Je genauer wir hinschauen und messen, desto besser können wir Mensch und Umwelt schützen“, fasst Bell zusammen.

„Produkte, die den europäischen Sicherheitsanforderungen nicht genügen, behindern den fairen Wettbewerb“, betont Regierungspräsident Klaus Tappeser. Denn Sicherheit erfordere in vielen Fällen einen höheren Aufwand bei der Herstellung der Produkte. Deshalb sei eine durchsetzungsstarke Marktüberwachung in Baden-Württemberg wichtig.



Hintergrundinformation

Wir arbeiten für den Klimaschutz! Prüfstand E-Motoren

Mit der Ökodesignrichtlinie hat die EU ein Regelwerk geschaffen, das die Energieeffizienz energieverbrauchsrelevanter Produkte steigern soll. Die Geräteuntersuchungsstelle der LUBW überprüft unter kontrollierten Laborbedingungen den Energieverbrauch unterschiedlicher elektrischer Produkte, wie Steckernetzteile, Geräte der Unterhaltungs- und Haushaltselektronik, an Umwälzpumpen für Heizungs- und Solaranlagen und auch an Industrie-Drehstrommotoren. Die LUBW ist die einzige staatliche Prüfstelle zur Ermittlung der Energieeffizienz und steht mit ihrer Expertise auch Behörden anderer Länder zur Verfügung.

Wir sorgen für Sicherheit! Kontrollen im Bereich der Liquid-Caps
Als modernes **Mess- und Prüflabor** unterzieht die Geräteuntersuchungsstelle Verbraucher- und Industrieprodukte sicherheitstechnischen Prüfungen nach europäischen Standards.

Liquid-Caps, die immer häufiger in Haushalten eingesetzt werden, waren in den vergangenen Monaten ein neuer Untersuchungsgegenstand. Getestet wurde, ob die Hülle ausreichend fest ist, um die Verbraucherinnen und Verbraucher, gerade auch Kinder, vor den teils aggressiven Waschmitteln zu schützen.

Die Untersuchungspalette des Mess- und Prüflabors der LUBW reicht von elektrischen Sicherheitstests, wie der Prüfung des Schutzleiterwiderstands, über mechanische Anforderungen beispielsweise zur Abreißfestigkeit und Verschluckbarkeit von Kleinteilen an Kinderspielzeug, der Bestimmung der Lichtleistung von Laserpointern, um Blendgefahren oder Gefahren der Augenschädigung abschätzen zu können, bis zur Bestimmung heißer, gefährlicher Oberflächen oder Entflammbarkeitsprüfungen

Wir sorgen für fairen Wettbewerb! Herausforderung Onlinehandel am Beispiel von Modeschmuck

Der Onlinehandel wächst stetig. Entsprechend werden Waren aus dem Onlinehandel vermehrt kontrolliert. Bei Kontrollen der Marktüberwachung von online-gehandeltem Modeschmuck hat das **Labor für stofflichen Verbraucherschutz** der LUBW in vergangenen Untersuchungskampagnen Cadmiumgehalte gefunden, die den erlaubten Grenzwert um das 3.000 bis 9.000-fache überschritten. Im Labor werden regelmäßig Produkte auf Stoffe, die einem Stoffverbot oder Stoffbeschränkungen unterliegen, überprüft. Die Untersuchungspalette reicht von Blei und Cadmium in Verpackungen und Schmuck, Quecksilber in Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren, polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) in Verbraucherprodukten wie Handgriffen und Gymnastikmatten bis hin zu bromierten Flammschutzmitteln und verschiedenen Weichmachern in Kunststoffen jeglicher Art.

Das Labor für stofflichen Verbraucherschutz wird mit der fachlichen Expertise der **Chemikaliensicherheit** in der LUBW vervollständigt. „Ohne den direkten Austausch zu nationalen und internationalen Schnittstellen kann die komplexe Materie heutzutage nicht mehr bearbeitet werden“, erläutert die Präsidentin der LUBW.

Baden-Württemberg verfügt über EU-Außengrenzen

Mit der Grenze zur Schweiz und mit den Importen an mehreren Flughäfen in Baden-Württemberg verfügt das Land über EU-Außengrenzen. Die dortigen Kontrollen stellen die erste und effizienteste Möglichkeit dar, die importierten Produkte darauf zu überprüfen, ob sie den in der EU geltenden Anforderungen genügen und bereits den Import nicht konformer Produkte zu unterbinden. Manches der über Luftfracht aus allen Teilen der Welt über die Schweiz dann letztlich in die EU importierten Produkte erwies sich in der Vergangenheit als mangelhaft oder problematisch.

Ansprechpartner

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Pressestelle

Griesbachstraße 1

76185 Karlsruhe

Tel. 0721/5600-1387

Fax: 0721/5600-1324

E-Mail: pressestelle@lubw.bwl.de

Homepage: www.lubw.baden-wuerttemberg.de/preservice

Regierungspräsidium Tübingen

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Tel. 07071 757-3009

Fax 07071 757-93009

E-Mail: pressestelle@rpt.bwl.de

Homepage: www.rp.baden-wuerttemberg.de; www.service-bw.de

Sammel- bzw. Spendenaufruf des Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. ist seit 111 Jahren die Selbsthilfeorganisation blinder und wesentlich sehbehinderter Menschen in Württemberg. Im Verbandsgebiet leben ca. 5.600 blinde und ca. 18.000 sehbehinderte Menschen. Der Verband hat die Aufgabe alle blinden und sehbehinderten sowie von Blindheit oder Sehbehinderung bedrohten Menschen zu beraten und vertritt deren Belange zu den Themen Barrierefreiheit, Teilhabe am kulturellen Leben, Seheinschränkungen im Alter und vieles mehr. Die aktuelle Zeit ist eine Herausforderung für alle blinden und sehbehinderten Menschen. Unser Bestreben ist es, durch Angebote wie "Stammtische" per Telefonkonferenz, Möglichkeiten des Austausches zu schaffen, da die Möglichkeiten des persönlichen Treffens schwierig sind. Trotz aller Umstände wird das Beratungsangebot unseres Verbandes aufrechterhalten. Dies gilt auch für das Angebot in Ihrer Gemeinde oder Kreis. Unsere ehrenamtlich Aktiven, die selbst von einer Sehbehinderung oder Blindheit betroffen sind, sind weiterhin für Sie da. Gerade zeigt sich auch ganz deutlich, dass so unerwartete Herausforderungen erfordern, dass wir unsere Arbeit weiter entwickeln und ausbauen müssen.

Um dies, und die Erfüllung unserer Aufgaben für die nächsten Jahre sicherstellen zu können, sind wir neben den Beiträgen unserer Mitglieder auf weitere finanzielle Unterstützungen angewiesen.

Bitte unterstützen Sie daher unsere Arbeit mit Ihrer Spende.

Vom 8. bis 15. Oktober findet die Woche des Sehens statt, in der Sie in den Medien viele informative Beiträge über die Lebenssituation blinder und sehbehinderter Menschen finden werden.

Kontaktadresse: Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Internet: www.bsv-wuerttemberg.de

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01

BIC: BFSWDE33STG

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg: Weniger Barrieren im Internet

Die Internetseiten aller öffentlichen Stellen des Landes müssen ab dem 23. September 2020 barrierefrei zugänglich sein. Dadurch sollen Menschen mit Behinderungen mediale Angebote von Behörden genauso nutzen können wie Menschen ohne Einschränkungen. Das Land Baden-Württemberg hat 2018 das Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (L-BGG) entsprechend ergänzt. Dies teilt die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg (Überwachungsstelle) mit.

Mediale Barrierefreiheit

Für beispielsweise blinde, gehörlose oder auf andere Art eingeschränkte Nutzer sind Webseiten demnach barrierefrei, wenn sie klar und übersichtlich gegliedert sind. Texte müssen sich leicht lesen und verstehen lassen. Die Seiten müssen so programmiert sein, dass sie auch mit Hilfsmitteln genutzt werden können. Ein solches Hilfsmittel ist etwa ein Screenreader, der blinden Menschen Texte vorliest. Ferner müssen Größe und Kontraste der Seiteninhalte anpassbar und Videos untertitelt sein. Wichtig ist außerdem, dass Erläuterungen in Leichter Sprache, einer einfachen Sprache mit besonderen Regeln, und Gebärdensprache vorhanden sind.

Überprüfung der Umsetzung

Um sicherzustellen, dass die öffentlichen Stellen die gesetzlichen Vorgaben zur medialen Barrierefreiheit umsetzen, werden ihre Online-Angebote regelmäßig überprüft. Mit dieser Aufgabe hat die Landesregierung die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg betraut, bei der Anfang 2020 die Überwachungsstelle eingerichtet wurde. Der Leiter der Überwachungsstelle, Dimit-

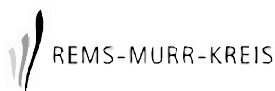


rios Livadiotis, betont: »Die Verwaltungen im Land bieten immer mehr Dienstleistungen online an. Menschen mit Behinderungen dürfen davon nicht ausgeschlossen werden. Ihnen muss vielmehr durch eine behindertengerechte Gestaltung der Angebote ein ungehinderter Zugang möglich sein.« Dieses Ziel soll mit der Überprüfung erreicht werden. Daneben werden die öffentlichen Stellen beraten, wie sie die Barrierefreiheit ihrer Angebote verbessern können.»Insoweit sind wir sowohl Partner der Behörden als auch Partner der Menschen mit Behinderungen, weil wir ihnen durch unsere Arbeit helfen, gleichberechtigt an der digitalen Gesellschaft teilzuhaben«, erklärt Livadiotis die Rolle der Überwachungsstelle.

Erklärung zur Barrierefreiheit

Unabhängig von einer Prüfung müssen alle öffentlichen Stellen im Land ebenfalls ab dem 23. September auf ihrer Internetseite eine Erklärung zur Barrierefreiheit veröffentlichen. In dieser ist anzugeben, ob mediale Angebote barrierefrei sind und an wen man sich wenden kann, wenn Mängel bei der Barrierefreiheit bestehen. Werden die Mängel nicht beseitigt, kann man eine Durchsetzungsstelle um Hilfe bitten. Ihre Kontaktdaten müssen in der Erklärung ebenfalls aufgeführt werden. Ein Muster der Erklärung kann auf der Webseite der Überwachungsstelle unter www.bw-medial-barrierefrei.de heruntergeladen werden. Dort gibt es auch weitere Informationen über die Überwachungsstelle und ihre Aufgaben.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Rund um den Apfel

Zweite Veranstaltung der Reihe „Den Landkreis schmecken“ findet bei Obstbau Häcker in Weinstadt statt.

„Rund um den Apfel“ lautet die zweite Veranstaltung, die das Landwirtschaftsamt in Backnang im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Den Landkreis schmecken“ durchführt.

Dieses Mal geht es am 21.10.2020 von 16:30 Uhr bis 19 Uhr zum Obstbaubetrieb Häcker in den Heuweg 16 nach Weinstadt Kleinhappach.

Bei einer Verkostung können die Teilnehmer ihre Lieblings-Apfelsorte finden und erfahren zudem, für welche Verwendung die einzelnen Sorten geeignet sind. Von Jens Häcker gibt es außerdem noch viele Informationen zum Apfelanbau, zur Ernte und zur Lagerung.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter: Landwirtschaft@rems-murr-kreis.de, Tel: 07191-895 - 4233 notwendig.

Es wird ein Kostenbeitrag von 5,- € erhoben.

Urlaub daheim mit 5malBW:

Entdecken statt verzichten

Fünf Kreise im Land wollen gemeinsam mehr erreichen / Tourismusziele vor der Haustür eignen sich besonders für Herbstausflüge

Als in diesem außergewöhnlichen Jahr klar wurde, dass viele Menschen ihren Urlaub in der Heimat verbringen werden, haben fünf Landkreise in Baden-Württemberg reagiert und sich in einer gemeinsamen Plattform für touristische Angebote zusammengeschlossen. Unter dem Titel „5malbw – Heimerlebnis hoch 5“ haben Rems-Murr-Kreis, Schwarzwald-Baar-Kreis, Kreis Ravensburg, Kreis Waldshut und Kreis Hohenlohe ihre Reichweite gebündelt, um zu zeigen, wie attraktiv die Region vor der Haustüre ist – für den Urlaub oder Erholung am Wochenende. Die Kooperation ist bereits eingespielt: auch in anderen Themenfeldern arbeiten die fünf Landräte zusammen, zum Beispiel in der Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung.

„Ziel ist es, unkompliziert und effektiv den Tourismus und die Gastronomie in unseren Landkreisen zu unterstützen“, erklärt Landrat Dr. Richard Sigel. „Mit der gemeinsamen Plattform sprechen wir die Menschen in allen fünf Landkreisen gleichzeitig an, um zu zeigen, welche touristischen Angebote ganz in der Nähe liegen. Im Rems-Murr-Kreis war uns das wichtig, weil das Remstal oder unser Schwäbischer Wald als Ausflugsziele oft zu kurz kommen, wenn es ums Marketing für das Land Baden-Württemberg geht.“ Für Tages- oder Wochenendausflüge sind alle Ziele schnell erreichbar und laden ein, in den letzten schönen Herbsttagen noch einmal die Heimat zu entdecken.

Gestartet ist die Aktion im August mit einer Website unter www.5malbw.de, die die Freizeitmöglichkeiten der Landkreise bündelt. Die Seite ist inzwischen um Porträts der einzelnen Kreise erweitert worden, es sind Aktionen in den sozialen Medien dazu gekommen sowie Prospektständer, die an zentralen Punkten in jedem Landkreis aufgestellt wurden. Hier können sich Freizeithungler mit Broschüren der teilnehmenden Landkreise eindecken und sich Ideen für den nächsten Kurzurlaub holen. Im Rems-Murr-Kreis befinden sich die Broschürenständer im Eingangsbereich der Führerschein- und Zulassungsstelle. Im Instagram-Kanal des Rems-Murr-Kreises gibt es eine laufende Serie mit einem Ausflugstipp aus jedem der fünf Landkreise – zu finden unter @remsmurrkreis oder dem Hashtag #5malbw.

Themenabende zum Umgang mit digitalen Medien bei Kindern

Konflikte im Familienalltag lösen und entspannter mit digitalen Medien leben / Zwei Themenabende nach Alter der Kinder

Der Umgang mit Fernsehen, Computer, Handy und Spielekonsole sorgt in vielen Familien für Unstimmigkeiten. Zwei Themenabende der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche des Landratsamts in Waiblingen bieten Lösungen für einen gelingenden Familienalltag. Am Donnerstag, 8. Oktober, wird sich Referentin Carola Wendt gemeinsam mit den teilnehmenden Eltern zunächst dem Umgang mit digitalen Medien bei Kleinkindern und Kindergartenkindern widmen. Am Donnerstag, 5. November, werden Schulkinder bis ins Jugendalter im Fokus stehen.

Beide Veranstaltungen dauern von 19 Uhr bis 20.30 Uhr und finden in der Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche in der Bahnhofstraße 64 in Waiblingen statt. Das Angebot ist kostenlos, um telefonische Anmeldung unter 07151/501 1500 wird gebeten. Parkplätze sind hinter dem Haus vorhanden, die Einfahrt befindet sich in der Weidachstraße. Der Abend ist Teil des neuen Kursprogramms der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche mit weiteren Themenabenden und Gruppenangeboten für Eltern.

Ein Hinweis zu Corona: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Dadurch kann die derzeit gebotene Abstandsregel eingehalten werden. Zum Hygienekonzept für die Veranstaltung gehören auch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, und die Reinigung oder Desinfektion der Hände vor Betreten des Raumes.

Carola Wendt ist Diplompsychologin und Systemische Familientherapeutin und bei der Beratungsstelle tätig. An den beiden Themenabenden möchte sie nicht nur über die Risiken und Gefahren der digitalen Medien für Kinder und Jugendliche sprechen, sondern auch darüber, wie Eltern den jungen Nutzern bei der sinnvollen und eigenständigen Nutzung der Medien helfen können.

Einfühlsame Kommunikation zwischen Eltern und Kindern

Kostenfreier Themenabend in Waiblingen bietet Lösungsansatz für Konfliktthemen; er wird vor Ort besprochen und geübt

Am Freitag, 9. Oktober, von 19 bis 21 Uhr bietet die Beratungsstelle für Familien und Jugendliche des Landratsamts einen Themenabend, bei dem Eltern lernen, durch Kommunikation Konflikte zu lösen. Die Referentin Heike Kruggel ist Diplom-Sozialpädagogin und Gestalttherapeutin. Sie möchte ihren Ansatz der einfühlsamen Kommunikation vorstellen und besprechen, um ihn dann mit den Eltern anhand von praktischen Beispielen zu üben. Dabei können die Teilnehmenden einerseits aus eigenen Erfahrungen schöpfen, andererseits stellt die Referentin typische Konfliktthemen vor, die in der Beratungsarbeit mit Familien immer wieder auftauchen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet in der Bahnhofstraße 64 in Waiblingen statt. Eine telefonische Anmeldung ist erwünscht unter 07151/501 1500 oder per E-Mail an familienberatung-waiblingen@rems-murr-kreis.de. Der Abend ist Teil des neuen Kursprogramms der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche mit weiteren Themenabenden und Gruppenangeboten für Eltern.

Ein Hinweis zu Corona: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Dadurch kann die derzeit gebotene Abstandsregel eingehalten werden. Zum Hygienekonzept für die Veranstaltung gehören auch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, und die Reinigung oder Desinfektion der Hände vor Betreten des Raumes.



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



26. September Stadtführung Löwenstein

Stadtführung Löwenstein mit Naturparkführerin Michaela Köhler
Treffpunkt um 19 Uhr am Stutz bei den zwei Löwen

Kosten: 5,00 € p. P

Dauer: ca. 1,5 h

Machen Sie sich mit der Naturparkführerin Michaela Köhler auf Erkundungstour durch das Städtchen Löwenstein. Sie erfahren Spannendes über die Seherin von Prevorst, den Tierschützer und Literaten Manfred Kyber, der von 1923 - 33 in Löwenstein lebte oder den Tanz- und Henkersplatz am Stutz. Tauchen Sie ein in die Geschichte Löwensteins und entdecken so allerhand kuriose Geschichten. Infos unter MichaelaKoehler1@gmx.de oder 0160-3557831

27. September 2020 von 11 – 17 Uhr Burgwache Löwenstein

Turmbesteigung und Kinderspiele im Burghof, Bewirtung am Burgekiosk, Eintritt frei, Kooperation Stadt Löwenstein. www.stadt-loewenstein.de

Infos unter MichaelaKoehler1@gmx.de oder 0160-3557831

3. Oktober – Samstag 5-Täler-Tour

Namensgebend für Abtsgmünd ist neben der historischen Zugehörigkeit zum Kloster Ellwangen die Mündung der Lein in den Kocher. Durch die Einbeziehung von Laubbachtal, Krummbachtal und dem Tal der Blinden Rot wird daraus die 5-Täler-Tour. Neben wunderschönen Ausblicken erfahren die Teilnehmer von Naturparkführer Rolf Angstenberger einiges zu Fauna und Flora, alten Waldgewerken sowie Industrie- und Kunstgeschichte. Die 4,5-stündige Wanderung beginnt um 13 Uhr in Abtsgmünd am Parkplatz Kochertal-Metropole, Brühl. Die Kosten liegen bei 8 € pro Person, Kinder bis 16 Jahre kostenlos. Anmeldung unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

4. Oktober – Sonntag Erntedank - vom Ernten und Danken

Der Herbst ist eine Zeit der Fülle, dafür gilt es zum Erntedankfest zu danken. Viel Kräuter und Früchte werden noch geerntet und verarbeitet. Die Teilnehmer erleben auf diesem Herbstspaziergang mit Naturparkführerin Sabine Rücker die Natur mit allen Sinnen, dabei gibt es die ein oder andere Kostprobe und viele Tipps am Wegesrand. Die 3-stündige Tour beginnt um 14 Uhr in Löwenstein am Parkplatz Stutz, Maybachstraße. Die Kosten liegen bei 7,50 € pro Person inkl. Getränk. In Kooperation mit der Stadt Löwenstein. Anmeldung bis 4. Oktober unter 0 71 30 / 4 01 78 50 oder ruecker@die-naturparkfuehrer.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

So gut ist unser Leitungswasser

Trinkwasser ist sozusagen „Lebensmittel Nr. 1“ – und doch sind manche unsicher, ob das Wasser aus der Leitung mit dem aus dem Supermarkt mithalten kann. Hier drei gute Gründe für Trinkwasser aus der Leitung:

1. Der Preis

Leitungswasser ist ca. 100 x preiswerter als Mineralwasser!

2. Die Ökobilanz

Leitungswasser muss nicht transportiert werden.

3. Die Qualität

Bei uns in Deutschland kann man Leitungswasser unbedenklich trinken. Bleirohre sind längst verboten, da muss man also keine Angst mehr haben. Wichtig nur: Das Wasser auf kalt stellen und kurz laufen lassen, damit es wirklich frisch ist. 05 l - 1 l reichen schon, um das Wasser, das z. B. über Nacht in der Leitung war, einmal durchlaufen zu lassen.

Mehr zum Thema

Ausführliche Informationen zum Beispiel zur Wasserqualität, Wassersprudlern oder Mineralwasser finden Sie auf den Seiten der Verbraucherzentrale.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Pfirsich-Sekt-Torte

Die Sektorte mit saftigen, frischen Pfirsichen, Sahne und Joghurt schmeckt richtig erfrischend, fruchtig, lecker.

Zubereitungszeit: 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Koch/Köchin: Stefanie Biedermann

Einkaufsliste:

Für den Biskuit

- 3 Eier (Größe M)
- 125 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 90 g Mehl (Type 405)
- 1 TL Backpulver, gehäuft

Für die Füllung

- 250 g Schlagsahne
- 250 g Quark
- 500 g Pfirsichjoghurt (alternativ Mangojoghurt)
- 1,5 EL Zucker
- 2 Pck. Sofortgelatine
- 3 frische Pfirsiche

Für den Fruchtspiegel

- 500 g frische Pfirsiche
- 5,5 EL Orangensaft
- Zucker nach Belieben
- 2 Pck. Sofortgelatine
- 150 ml Sekt

Für die Deko

- 200 g Schlagsahne
- etwas Vanillezucker
- 1,5 frische Pfirsiche

Zubereitung:

- Für die Pfirsich-Sekt-Torte** Backofen auf 180 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Eine Springform (Ø 26cm) einfetten.
- Für den Biskuit** Eier mit Zucker und Salz 10 Minuten schaumig schlagen. Pfirsichjoghurt dazugeben. Zucker und Sofortgelatine unter die Quark-Joghurt-Masse rühren. Steif geschlagene Sahne unterheben.
- Biskuitteig in die vorbereitete Springform füllen und im vorgeheizten Backofen ca. 12 - 15 Minuten backen. Danach den gebackenen Biskuitboden auskühlen lassen und aus der Form lösen.
- Für die Füllung** Pfirsiche halbieren, entkernen und in Scheiben schneiden. Schlagsahne steif schlagen. Quark kurz weichrühren. Pfirsichjoghurt dazugeben. Zucker und Sofortgelatine unter die Quark-Joghurt-Masse rühren. Steif geschlagene Sahne unterheben.
- Um den Biskuitboden einen Tortenring spannen und an den Rand des Ringes die Pfirsichscheiben stellen. Die Füllung auf dem Biskuitboden gleichmäßig verteilen und für mindestens 45 Minuten in den Kühlschrank stellen.
- Für den Fruchtspiegel** Pfirsiche schälen, halbieren, entkernen und im Topf mit Orangensaft und etwas Zucker weichköcheln. Gekochte Pfirsiche mit dem Pürierstab fein pürieren und etwas abkühlen lassen. Sekt und Sofortgelatine in die abgekühlte Masse rühren. Fruchtspiegel auf der durchgekühlten Torte verteilen und für mindestens 1 Stunde in den Kühlschrank stellen.
- Für die Dekoration** die Schlagsahne mit etwas Vanillezucker steif schlagen und nach Belieben zur Dekoration verwenden. Die geschlagene Sahne entweder mit einem Spritzbeutel und Lochtülle auf die Torte dressieren oder die geschlagene Sahne gleichmäßig auf den Fruchtspiegel streichen. Die Pfirsiche waschen, halbieren, entkernen und in Scheiben schneiden. Die Torte mit den Pfirsichscheiben schön dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR